

Aufgaben und Übungen zur Form der phraseologischen Einheiten

1. Ergänzen Sie die passenden *Tiernamen* und erklären Sie die Bedeutung der Wendungen.

den bei den Hörnern packen/fassen; haben; ste-
 hen; seine ins trockene bringen; lieber einen Sack hüten
 (als...); auf dem hohen sitzen; vom hohen heruntersteigen;
 mit jmdm. stehlen können; schlafen wie ein ; die
 im Sack kaufen; die aus dem Sack lassen; da möchte jmd.
 spielen; da beißt die keinen Faden ab; Augen wie ein haben;
 jmdm. einen aufbinden/ einen schießen; nach
 Achen tragen; etwas ist weder noch Fleisch; jmdm. einen ins
 Ohr setzen; die husten/niesen hören; keiner etwas zuleide
 tun (können)

2. Achtung! Falle! Beenden Sie die phraseologischen Ausdrücke:

keine zehn (-.); dastehen wie die vorm/am neuen Tor/
 Scheunentor; wie die im Speck leben.

3. Ergänzen Sie die passenden *Körperteile* und erklären Sie die Bedeutung der Wendungen:

Arme – Hände – Beine etc.

einen langen haben; jmdm. auf den nehmen; jmdm. unter die
 greifen; die unter den /in die nehmen;
 jmdm. ein stellen; jmdm. einen Knüppel zwischen die wer-
 fen; etwas übers brechen; die drehen; etwas auf eigene
 tun; keinen krumm machen/rühren; sich die /
 verbrennen.

Kopf – Mund – Augen etc.

die steifhalten; ganz sein; von einem zum anderen
 strahlen; ein /beide zudrücken; lange machen; es
 faustdick hinter den haben; die hochtragen; wie
 ein Luchs haben; die voll haben; jmdm. auf der heruntanzen;
 jmdm. an der herumführen; jmdm. gehen die auf; seinen
 nicht trauen wollen; kein Blatt vor den nehmen; Knöpfe auf
 den haben; mit dem durch die Wand wollen; jmdm. ein Dorn
 im sein; jmdm. das Fell über die ziehen.